

Typen der Psoriasis



Plaque-Psoriasis

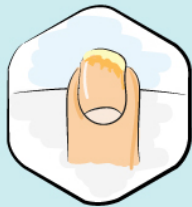
Die Plaque-Psoriasis äußert sich in entzündlichen roten, meist juckenden Hautstellen, die klar abgegrenzt sind.

Kopfhaut-Psoriasis

Kopfhaut-Psoriasis tritt bei circa 50-80% der Psoriasis-Patienten auf. Sie äußert sich durch Schuppen, Juckreiz und sichtbare Rötungen auf der Kopfhaut.



Nagel-Psoriasis



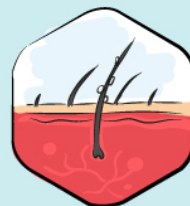
Nagel-Psoriasis tritt bei circa jedem zweiten Schuppenflechte-Patienten auf. Dabei kommt es zu unterschiedlichen Nagelveränderungen, wie gelblichen Verfärbungen, die Ölflecken ähneln oder weißen Punkten und Flecken. Unbehandelt kommt es zu Verformungen des Nagels.

Psoriasis wird anhand unterschiedlicher Scores bewertet:

- PASI (Psoriasis Area and Severity Index)
- BSA (Body Surface Area)
- DLQI (Dermatology Life Quality Index)

Leichte Psoriasis

Psoriasis im Anfangsstadium oder leichte Psoriasis bleibt oft unerkannt und wird häufig mit anderen Hauterkrankungen verwechselt. Sie kann häufig durch topische Behandlungsformen versorgt werden.



Mittelschwere und schwere Psoriasis



Liegt der PASI- oder BSA-Wert über 10 und DLQI-Wert über 10, spricht man von einer mittelschweren bis schweren Psoriasis. Diese wird häufig mit einer systemischen Therapie behandelt.

Quellen:

1 World Health Organization (WHO). Globaler Bericht zur Schuppenflechte. Autorisierte deutsche Übersetzung des

„Global Report on Psoriasis“ der WHO 2016. Online veröffentlicht unter www.psonet.de/wp-content/uploads/Globaler-Bericht-Schuppenflechte-2016.pdf (Letzter Zugriff: 02.10.2017).

Mehr Infos unter
diagnose-psoriasis.de

